

LUDWIG BECK



SEIT 1861

LUDWIG BECK Halbjahresfinanzbericht 2025

München, 24. Juli 2025 – Im ersten Halbjahr 2025 verzeichnete der stationäre Modehandel in Deutschland laut der Fachzeitschrift „TextilWirtschaft“ auf Basis aktueller Marktdaten einen durchschnittlichen Umsatzrückgang von 4 %. Das erste Quartal war bereits von hoher Volatilität geprägt. Auf verkaufsstarke Wochen folgten regelmäßig Phasen mit deutlich geringerer Nachfrage, wodurch sich kein klarer Wachstumstrend abzeichnete. Einzelne positive Entwicklungen konnten das insgesamt schwache Bild nicht wesentlich aufhellen. Auch im zweiten Quartal setzte sich diese unstete Entwicklung fort. Hinzu kamen ungünstige kalendarische Rahmenbedingungen, die das Konsumverhalten weiter beeinträchtigten. Die späte Lage von Ostern und Pfingsten ließ wichtige Kaufimpulse ausbleiben. Im Juni fehlte im Vergleich zum Vorjahr ein regulärer Verkaufstag – in Bayern sogar zwei. Besonders nachteilig wirkte sich der Wegfall eines umsatzstarken Samstags aus, der für den Handel eine strategisch wichtige Rolle spielt.

Umsatzentwicklung

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2025 erwirtschaftete LUDWIG BECK einen Bruttoumsatz in Höhe von 37,8 Mio. € (Vorjahr: 37,2 Mio. €) und damit ein Plus von 1,5 %. Die ersten sechs Monate 2025 waren weiterhin geprägt durch eine zurückhaltende Konsumstimmung der Verbraucher aufgrund der allgemeinen Rahmenbedingungen. Zusätzlich kam es teilweise zu massiven Einschränkungen im öffentlichen Personennahverkehr. Dies erschwerte ein schnelles, einfaches und entspanntes Erreichen des Marienplatzes und schreckte viele Kundinnen und Kunden davon ab, in die Innenstadt zu kommen.

Innerhalb der Segmente konnte der Bereich „Textil“ von 28,3 Mio. € auf 29,0 Mio. € zulegen. Der Umsatz des Segments „Nontextil“ betrug 8,8 Mio. € nach 8,9 Mio. € im Vorjahr.

Der Onlineshop von LUDWIG BECK entwickelte sich im ersten Halbjahr ebenfalls positiv und konnte ein Umsatzplus von 5,4 % zum Vorjahr verbuchen.

Ergebnissituation

Entsprechend der Umsatzentwicklung stieg der Nettorohrertrag im Berichtsjahr von 15,1 Mio. € auf 15,5 Mio. €.

Im ersten Halbjahr 2025 konnten sonstige betriebliche Erträge in Höhe von 1,9 Mio. € erzielt werden (Vorjahr bei 1,8 Mio. €). Die Personalkosten lagen wie schon im Vorjahr bei 8,1 Mio. €. Die Abschreibungen betrugen 3,5 Mio. € (Vorjahr: 3,3 Mio. €). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen lagen bei 6,8 Mio. € (Vorjahr 6,4 Mio. €).

Bei einem Zinsergebnis von -1,4 Mio. € (Vorjahr: - 1,5 Mio. €) lag das Ergebnis vor Steuern (EBT) bei - 2,4 Mio. € (Vorjahr: - 2,5 Mio. €).

Das Ergebnis nach Steuern (EAT) belief sich auf -2,7 Mio. € (Vorjahr -1,5 Mio. €). Im Vorjahr waren latente Steuererträge von ca. 1,2 Mio. €, die auf das EBT von -2,5 Mio. € gebildet worden, enthalten. Aufgrund der Bereinigung der aktiven latenten Steuern auf Verlustvorträge zum 31. Dezember 2024 wurden im aktuellen Jahr unterjährig keine latenten Steuererträge auf das EBT gebildet.

Ausblick

LUDWIG BECK blickt trotzdem mit Zuversicht auf das dritte Quartal 2025 und setzt darauf, dass sich die Rahmenbedingungen wieder mehr stabilisieren. Ein zusätzlicher Impuls wird vom Münchner Oktoberfest erwartet, das im September beginnt und traditionell einen wichtigen Umsatztreiber für das Unternehmen darstellt. LUDWIG BECK ist strategisch und sortimentstechnisch bestens auf die zweite Jahreshälfte vorbereitet. Mit einer sorgfältig kuratierten Produktpalette, die sowohl klassische als auch modische Elemente vereint, ist das Unternehmen in der Lage, flexibel auf unterschiedliche Kundenbedürfnisse einzugehen. Vor diesem Hintergrund zeigt sich LUDWIG BECK trotz des herausfordernden Marktumfelds zuversichtlich für die kommenden Monate.

Der ausführliche Halbjahresbericht für das Geschäftsjahr 2025 ist auf der Internetseite der Gesellschaft unter <http://kaufhaus.ludwigbeck.de> im Bereich „Investor Relations“, „Finanzpublikationen“ unter der Rubrik „Zwischenberichte“ veröffentlicht.

Kontakt Investor Relations:

LUDWIG BECK AG

A. Deubel

t: +49 89 23691 – 745

f: +49 89 23691 – 600

ir@ludwigbeck.de